

# Personalien

**Breslau.** Die Meisterprüfung an der Handwerkskammer bestanden: die Uhrmachergehilfen Hugo Scholz aus Guhrau und Ernst Welniß aus Ohlau; ferner die selbständigen Uhrmacher Richard Kelch aus Ohlau und Hermann Bittner aus Oberlangensbielau. (VI 3/5601)

**Neue Meister im Uhrmacherhandwerk:** Hermann Weller, Solingen, Hohe Gasse 5a; Theodor Hecker, W.-Elberfeld, Alexanderstraße 7; Rudolf Schulten, Essen, Kunstwerkerstr. 69; Eduard Harten, Essen, Düsseldorfer Straße 4; Karl Kleinbrockhoff, Essen, Franziskanerstraße 81; Günther Handke, Essen, Schlageterstraße 18/20; Franz Hansen, Essen, Limbecker Straße 5; Hans Thomas, Essen, Ursulasstraße 7. (VI 3/5621)

**Düsseldorf.** Herrn Ehrenobermeister Josef Berrisch wurde das goldene Amtsabzeichen vom Reichsstand des deutschen Handwerks verliehen. (VI 3/5605)

**Flieden.** Das 25jährige Geschäftsjubiläum feierte Herr Kollege Franz Schöppner. (VI 3/5627)

**Görlitz.** Die Feier des 25jährigen Geschäftsbestehens beging Herr Uhrmachermeister Carl Tryller. (VI 3/5628)

**Heusweiler.** Das 50jährige Berufsjubiläum feierte Herr Kollege Wilhelm Altpeter. (VI 3/5629)

**Karlsruhe-Mühlburg.** Die Firma Franz Benesch besteht in diesen Tagen 30 Jahre. (VI 3/5631)

**Leipzig.** Das 40jährige Geschäftsbestehen feierte Herr Uhrmachermeister R. Schaarschmidt. (VI 3/5632)

**Leutkirch.** Das 80jährige Bestehen seiner Firma feierte Herr Uhrmachermeister Georg Grundler. (VI 3/5633)

**Reinsdorf, Bez. Zwickau.** Den 79. Geburtstag konnte Uhrmacher Degenhardt, Adolf-Hiller-Straße, feiern. (VI 3/5617)

**Sarstedt.** Das 50jährige Berufsjubiläum und das 35jährige Geschäftsbestehen feierte Herr Kollege Ernst Burkhardt sen. (VI 3/5630)

**Schramberg.** Ein Werksangehöriger der Firma Gebrüder Junghans AG., hier, konnte auf eine 25jährige ununterbrochene Tätigkeit zurückblicken: Säger Anton Hermann. (VI 3/5618)

**Schwenningen a. N.** In den Kienzle Uhrenfabriken AG., Schwenningen a. N., beging sein 40jähriges Arbeitsjubiläum Erhard Jauch, Metalldrücker. Das 25jährige Arbeitsjubiläum feierten: Wanduhr-Zusammensetzer Emil Jauch, Packer Heinrich Sigwart und Beizer Andreas Pfau. (VI 3/5619)

**Schwenningen a. N.** Elf finnische Uhrmacher, die vor dem Besuch der Olympiade eine Reise durch Deutschland machten, kamen dieser Tage auch in die hiesige Stadt und besichtigten die beiden Uhrenfabriken Kienzle und Mauthe. (VI 3/5620)

**Halle a. d. S.** Gestorben ist Uhrmachermeister Johannes Brömme, Geiststraße 2. (VI 3/5622)

**Löbau.** Verstorben ist Frau Aurelia Kiespling. (VI 3/5608)

## Konkurse und Vergleichsverfahren

**Bredstedt.** In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Uhrmachers Sönke Thomsen in Lagenhorn ist zur Abnahme der Schlußrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlußverzeichnis der bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen sowie zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderungen und zur Anhörung der Gläubiger über die Erstattung der Auslagen und die Gewährung einer Vergütung an die Mitglieder des Gläubigerausschusses, der Schlußtermin auf den 19. August 1936, vormittags 11 Uhr, vor dem Amtsgericht hierselbst bestimmt. (VI 4/5615)

**Frankfurt (Main).** Der Kaufmann Johann Georg Hinkel in Frankfurt (Main), Wohnung und Geschäft (Sparuhrenfabrikation) Bockenheimer Landstraße 70, hat am 18. Juli 1936 die Eröffnung des gerichtlichen Vergleichsverfahrens über sein Vermögen beantragt. Vorläufiger Vergleichsverwalter ist der Rechtsanwalt Dr. Rebbe in Frankfurt (Main), Hasengasse 7. (VI 4/5616)

**Frankenthal (Pfalz).** Über das Vermögen des Kaufmannes Emil Mohr, Inhaber eines Gold- und Silberwarengeschäftes in Frankenthal, Speyerer Straße 21, wurde am 25. Juli 1936, mittags 12 Uhr, das Vergleichsverfahren zur Abwendung des Konkurses eröffnet. Der Rechtsanwalt Dr. Wilhelm Weisbrod in Frankenthal, Westliche Ringstraße 8, ist zum Vergleichsverwalter ernannt. Ein Gläubigerbeirat ist nicht bestellt. Termin zur Verhandlung über den Vergleichsvorschlag ist auf Samstag, den 22. August 1936, vormittags 9 Uhr, vor dem Amtsgericht Frankenthal, Zimmer 7, anberaumt. (VI 4/5611)

# Frage- und Antwortkasten

## Fragen

5348. Wer hat die Besteckstanzen der Firma Ernst Max Knecht in Solingen übernommen? (X/741) E. G. in L.

5353. Wie kürzt man Ellipsen und Ankersteine schnell und sicher? Gibt es besondere Kniffe, um ein schnelles und sachgemäßes Einsetzen der Steine, besonders der Ellipsen, zu erreichen? (X/748) W. B. in M.

5355. Welcher Kollege übernimmt die Reparatur einer Jahresuhr, in welcher der Anker zu ersetzen ist? (X/752) L. C. in O.

## Wirtschaftszahlen u. Edelmetallmarkt

**Steuergutschein-Kurse.** Die Mitglieder des Verbandes der Grossisten des Edelmetallgewerbes E. V. und des Reichsverbandes des Deutschen Uhrengroßhandels E. V. nehmen vom 3. bis 8. August Steuergutscheine zu folgenden Kursen in Zahlung:

Durchschnittskurs für kleine Stücke (bis 100 RM)	
mit Tageskurs vom 21. Juli 1936	109,56 %
Für große Stücke (von 100 RM an)	
Fälligkeiten	%
1934	109,60
1935	107,75
1936	111,80
1937	112,40
1938	112,30

Der **Inlands-Konventionspreis** (gültig für Silberware bei getrennter Berechnung nach Silberwert und Fassung) für die Woche vom 10. August bis 15. August 1936 für 800-Silber 70 RM, für 835 77 RM, für 925 84 RM je Kilo.

Von der Kundschaft eingesandtes Silber darf zum Preise von 63 RM je Kilo fein angenommen werden.

**Silberne Bestecke** werden bis auf weiteres nach Preisliste Nr. 14 (reseda) berechnet.

Für Berechnung von Verzugszinsen für den Monat Juli 1936 maßgebender Zinssatz 6%.

**Goldpreise.** Laut Gesetz darf bei einem Verkauf an inländische Einzelhändler der Nettoverkaufspreis nach Abrechnung aller Abzüge nicht unter L,ds RM für 14kar. Gold und A,ss RM für 8kar. Gold je Gramm liegen.

## Wirtschaftszahlen

Für den Ankauf von Altgold von Privalkundschaft können etwa folgende Preise gezahlt werden:

900/000 je Gramm bis 2,40 RM	585/000 je Gramm bis 1,40 RM
750/000 " " " 1,90 " "	333/000 " " " 0,75 " "

Bei der Knappheit von Gold und Silber ist die Lage des Marktes wenig übersichtlich und starken Schwankungen unterworfen. Genannte Preise können nur als Richtpreise gelten.

## Börsen-Edelmetallpreise in Pforzheim (X1)

(Mitgeteilt von der Dresdner Bank, Filiale Pforzheim)

Datum	Barrengold p. g.		Feinsilber p. kg		Platin p. g
	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief
29. 7.	2,840	—	41,20—43,00	—	3,65—3,80
30. 7.	2,840	—	41,00—42,80	—	3,65—3,80
31. 7.	2,840	—	41,00—42,80	—	3,65—3,80
1. 8.	2,840	—	41,10—42,90	—	3,65—3,80
3. 8.	2,840	—	41,10—42,90	—	3,65—3,80
4. 8.	2,840	—	41,10—42,90	—	3,65—3,80

**Die nächste Nummer erscheint am 14. August**  
**Schlusstag** für Text am 8. August früh 8 Uhr  
 für Anzeigen am 10. August früh 8 Uhr  
 für Arbeitsmarkt am 12. August abends

Herausgegeben vom Reichsinnungsverband des Uhrmacherhandwerks, Berlin NW 7 — Verantwortlich für den Textteil: Hauptschriftleiter W. König, Berlin NW 7 — Verantwortlich f. d. Anzeigen: Alfred Scholze, Halle (Saale), Mühlweg 19 — DA. II. VI. 3862 — Druck und Verlag von Wilhelm Knapp, Halle (Saale) — Pl. 3. Alle Zuschriften in geschäftl. Angelegenheiten (Inserat- u. Abonnementsbestellungen), Geldsendungen usw. sind an die Geschäftsstelle in Halle (Saale) 1, Mühlweg 19 Ruf Nr. 26467 oder 28382), zu richten, Zuschriften, welche die Schriftleitung angehen, an die Schriftleitung der Uhrmacherkunst, Berlin NW 7, Bauhofstr. 7 (Ruf A6 Merkur 7834).

